

Town Squasher starten in Liga

Kasseler wollen in der neuen Oberligasaison unter die ersten vier Teams kommen



Diepholz statt Kassel: Marco Beer verlässt Club. Archivbild: Herzog

KASSEL. Der Town Squash Club Kassel startet am Wochenende in die neue Oberliga-Saison. Die Mannschaft um Kapitän Andreas Hitsch hat sich im Vergleich zum Vorjahr auf einer entscheidenden Position verändert. Die deutsche Nummer eins, Marco Beer, hat den TSC verlassen und sich dem SC Diepholz in der 2. Bundesliga angeschlossen.

Spektakuläre Neuverpflichtungen blieben aus, so dass dieses Jahr einmal mehr die nordhessischen Squashgrößen gefragt sind. Declan James, der englische Nachwuchsstar aus der Trainings-

gruppe der Nummer eins der Welt, Nick Matthew, wird in besonderen Spielen in Kassel erwartet. Andreas Hitsch, wird somit in diesem Jahr oft an Position eins des TSC dem Ball hinterher jagen. Thorsten Dipfel, Nachwuchskraft Julian Brückner, Tobias Thrämer und „Edeljoker“ Holger Brunkhorst bilden das Gerüst der 1. Mannschaft.

Der TSC strebt mit diesen Jungs einen Platz unter den besten vier Mannschaften in der Liga an. Der Auftakt findet bereits morgen ab 16:00 Uhr im CitySquash gegen das Team aus Seligenstadt. „Wir

wollen unseren Zuschauern gegen Seligenstadt einen Heimsieg schenken und müssen dafür unseren besten Squash zeigen“, berichtet Andreas Hitsch vor der Partie.

Die Mannschaften 2 und 3 starten an diesem Wochenende mit Auswärtsspielen in Friedberg (bereits gestern, nach Redaktionsschluss beendet) und Hattersheim ebenfalls in die Saison. Das Team um Mannschaftskapitän Wolfgang Berndt wird in der Formation Torsten Rücker, Pascal Schäfer, Christian Klement und Holger Brandl auflaufen. (tb)